

SIS-Leuchten aus den 1920er Jahren

Restaurationsatelier Fiat Lux Berlin



Diane Chaudouet, Inhaberin von Fiat Lux Berlin, sucht, sammelt und kuratiert mit viel Hingabe und Leidenschaft lenkbare Leuchten des Industriezeitalters.

Sorgfältig und mit großer Liebe zum Detail werden die Leuchten von ihr aufgearbeitet und restauriert.

Einige sehr seltene SIS-Leuchten aus den 1920er Jahren gehören - auch aufgrund der besonderen Funktionalität - zu den Favoriten der seit über zehn Jahren in Berlin lebenden Französin: „SIS-Scherenleuchten sind durch die Zweipunkt-Befestigung und die einstellbare Reibdämpfung der Doppelschere nicht nur für senkrechte Wände sondern auch für die Montage an Dachschrägen ideal geeignet.“

Interessieren Sie sich für außergewöhnliche Vintage-Leuchten?

Dann schauen Sie doch einmal auf die Homepage von Fiat Lux oder Sie besuchen Diane Chaudouet in ihrem Berliner Restaurations-Atelier.

Mit großer Begeisterung und Fachkenntnis erzählt sie Ihnen sehr gerne Wissenswertes über Herkunft und Design der alten Klassiker.

Seltene blaue Scherenlampe SIS

Die Leuchte wurde von einer zusätzlichen Lackschicht befreit und hat ihre schöne Farbe wiedergewonnen.

Sie ist in einem gebrauchten Zustand und weist Nutzungsspuren auf.

Der Schirm hat ein paar kleine Beulen, die Technik der Leuchte funktioniert einwandfrei.

Das Licht ist dank einem besonderen Mechanismus horizontal wie vertikal lenkbar und ermöglicht vielfältige Verstellmöglichkeiten.

